Luzerner Tagblatt.

Abonnements:

	Jährlich.	6 Monate.	3 Monate.
für Luzern zum Abholen:	Fr. 10.	Fr. 5.	Fr. 2. 50.
für die übrige Schweiz:	„ 12.	„ 6.	„ 3. 20.

Dreiundzwanzigster Jahrgang.

Inserate:
die einspaltige Petit-Zeile oder deren Raum 10 Cts.
für Wiederholungen . . . . . 8 „
Inserate von 3 Zeilen und weniger . . . 30 „

Mittwoch, Nro. **34.** **den 4. Februar 1874.**

Kirchliche Gedächtnißfeier
in Hitzkirch
für Hrn. Anton Lang sel., Müller, von Ermensee.
Dreißigster: Donnerstag den 5. Febr. Morgens ½8 Uhr. [1028

Anzeigen.

Gemeindeversammlung in Luzern.

Sonntag den **15. Februar 1874,** Vormittags 10½ Uhr, versammeln sich im gewohnten Lokale die nach § 99 der Staatsverfassung stimmfähigen Einwohner der Gemeinde Luzern.

Verhandlung:

Vorlage des **Budgets** für das **Jahr 1874** und Antrag für den Bezug einer **Polizeisteuer von zwei vom Tausend.**

Ein summarischer Auszug aus dem Budget nebst Bericht wird den Bürgern gedruckt ausgetheilt.

Das bereinigte Stimmregister liegt zur Einsicht auf der Stadtrathskanzlei; allfällige Reklamationen betreffend dasselbe sind geltend zu machen bis und mit dem 7. Februar.

Luzern, den 22. Januar 1874.

Namens des Stadtraths:
Der Präsident:
Pfyffer-Balthasar.
Der Stadtschreiber:
Schürmann.

Bekanntmachung.

Künftigen **Donnerstag den 5. Februar,** Morgens 7 Uhr, findet der übliche Gottesdienst zu Ehren der hl. Agatha in der Kirche zu St. Xaver statt.

Die sämmtliche Mannschaft des hiesigen Brandkorps wird hiemit eingeladen, an diesem Gottesdienste Theil zu nehmen.

Sammlung ist Morgens 6½ Uhr in Uniform und zwar:

a. für das **Spritzen-** und **Baukorps** auf dem Kapellplatz;
b. für das **Rettungskorps** auf dem Kornmarkt.

1010] **Das Feuerkommando.**

Pachtsteigerung.

Die Korporationsgüterverwaltung der Stadt Luzern wird Dienstag den 17. Februar das Lehen der Bonnern-Alp öffentlich versteigern.

Die Steigerung findet im Sitzungslokale der Verwaltung, Nr. 393 an der Reuß, Vormittags 10 Uhr statt, wo inzwischen auch die Lehenbedingungen zur Einsichtnahme vorliegen.

Luzern, den 26. Januar 1874.

820²] **Die Korporations-Verwaltung.**

Liegenschaftssteigerung.

Hr. Fridolin Herzog von Büron, wohnhaft in Willisau-Stadt, läßt mit gehöriger Bewilligung und amtlicher Mitwirkung **Mittwoch den 11. Februar** nächsthin Abends zur üblichen Zeit im Gasthause zur „Krone" dahier öffentlich und freiwillig versteigern:

Seine **Steinmatte,** mit darauf erbauter Scheune und Antheil Brunnen, haltend lt. geometrischer Vermessung 5¾ Juch. 3507 Quadr.-F. gutes Mattland, in der Nähe des Städtchens Willisau.

Nachher werden zirka 300 laufende Fuß ausgestraustes und hätzes Bauholz versteigert. Dasselbe kann inzwischen bei abgedachter Steinmattscheune besichtigt werden.

Rechte, Lasten und Beschwerden, sowie Kaufs- und Zahlungsbedingungen bezüglich der Liegenschaft können mittlerweilen auf der Gemeinderathskanzlei eingesehen oder beim Versteigerer vernommen werden.

Willisau-Land, 27. Januar 1874.

Auftragsgemäß!
Pro Gemeinderathskanzlei.
Der Gemeinderathsschreiber:
B. Korner.

900²]

Verein vom hl. Vinzenz v. Paul.

Conferenz Großstadt
heute Mittwoch Abends 6 Uhr.

Schweizerische Nordostbahn.

Mit 5. Februar nächsthünftig tritt für die Beförderung von **Getreide** in Wagenladungen von mindestens 100 Zentnern ab Stationen der **Paris-Lyon-Mittelmeer-Bahn** nach Stationen der schweizerischen Nordostbahn und weiter ein Spezialtarif (Tarif commun Nr. 5) unter Aufhebung des gleichnamigen Tarifs vom 20. Februar 1869 in Kraft.

Einzelne Exemplare dieses neuen Tarifs können bei den betreffenden Güterexpeditionen gratis bezogen werden.

Zürich, den 31. Januar 1874.

1044] (M-459-Z) **Die Direktion der schweiz. Nordostbahn.**

1045] **Dreikönigen-Halle.**

Heute Mittwoch den 4. Februar

CONCERT

gegeben von einer Alpensänger-Familie in Tennentracht.
Anfang ½8 Uhr.

Großer Maskenball

Mittwoch den 4. Februar 1874
im
Gasthof z. weissen Rössli in Luzern

gegeben von der
Maskenliebhaber-Gesellschaft der Stadt Luzern
mit dem vorzüglichen Ball-Orchester
der Herren Tampart & Cie.

Anfang des Balles Abends 7 Uhr.
Eintrittspreis 2 Franken.

Die Ballordnung wird von Mitgliedern der Gesellschaft gehandhabt. Die resp. Theilnehmer haben sich den Anordnungen des Ball-Comite's zu fügen.

Zu zahlreichem Besuche ladet ein

Der Vorstand.

NB. Eintrittskarten sind im Cigarrenladen von J. H. Wilhelm und Abends an der Kasse zu haben. [980³

Das Masken-Lager
en gros et en détail und die
Masken-Garderobe

in großer Auswahl des Unterzeichneten befindet sich **an der Kornmarktgasse, vis-à-vis der Charcuterie Leuthold.**

Es empfiehlt sich um gefällige Abnahme bestens

769²] ***Balth. Peyer.***

1046] (M-19-M) **Porzellanwaaren-Offerte.**

Von einer der größten En gros-Handlungen Süddeutschlands können alle Arten hübsch dekorirte Porzellanwaaren, von der billigsten bis zur feinsten Sorte, zum Fabrikpreise, das ganze Jahr hindurch bezogen werden. Diese Waaren gehören theils zum gewöhnlichen Gebrauche, theils auch als Luxus, Spielzeug, Nippes, Witzgruppen ꝛc.; ferners große und kleine heilige und weltliche Figuren, besonders reichliche Auswahl solcher Gegenstände geeignet zu Geburts-, Namenstag- und Hochzeitsgeschenken, auch passend zu Verloosungen. Ein großer Theil dieser Fabrikate ist besonders für Meß- und Marktverkäufer geeignet, da schon von 1 Fr. an das Dutzend eine ganz hübsche Auswahl geliefert werden kann. Diejenige Geschäftsleute, welche auf diese couranten Porzellanwaaren reflektiren, belieben sich franko an unten verzeichnete Firma zu wenden.

M. Kronheimer, Porzellanwaaren-Handlung en gros in **München.**

AVIS.

Die Unterzeichneten beehren sich, dem Tit. Publikum zur Kenntniß zu bringen, daß sich ihr **Geschäfts-Bureau** aus bisherigen Lokale am **Weinmarkt Nr. 237** befindet und sie stets sofort Käufer von **Güttinstrumenten, Werthpapieren, Schuldtiteln, Buchforderungen, Mietzinsen** ꝛc. sind.

Ebenso befassen sie sich mit der Vermittlung größerer **Geldanleihen** für Privaten und Korporationen, **Ankauf** und **Verkauf von Liegenschaften** für eigene oder fremde Rechnung, mit **Disconto-** und **Wechsel-Geschäften** und empfehlen sich für gütliche und rechtliche **Inkasso** in und außer dem Kanton.

Baarsinslagen können je nach Größe und Kündigungsfrist von 4—6 % verzinset werden.

10105⁴⁴] **Gloggner, Hartmann & Cie., Luzern.**

Verkauf von Eisenbahn-Baumaterial.

Von dem Bau einer der größten ungarischen Bahnen herrührend, ist sofort eine größere Partie

1. **Altes Eisen,**
2. **Locomotiven,** theils altes Material, theils betriebsfähig,
3. **Schotterwägen,** ältere und neuere,
4. **Offene Güterwägen,** kurze Zeit zum Schotterntransport benützt,
5. **Rollwägen** verschiedener Konstruktion,
6. **Locomobile,**
7. **Centrifugalpumpen,**
8. **Dampframmen,**
9. **Kunstrammen, Bagger** ꝛc.

im **Ganzen** oder **Einzelnen** billig zu verkaufen.

Nähere Auskünfte ertheilt die **Bauleitung der ungar. Nordostbahn,** Schwarzspanierstraße 3, **Wien.** (B-W) [918³

Gänzlicher Ausverkauf
wegen Geschäftsveränderung.

Die Unterzeichneten, entschlossen, mit sämmtlichen Waaren aufzuräumen, erlauben sich der werthen Kundschaft Luzerns und dessen Umgebung nachverzeichnete Waaren zur gefälligen Abnahme zu empfehlen:

Damenkleiderstoffe in allen möglichen Arten von 50 Cts. bis auf 2 Fr. pr. Elle, rothe und weiße **Flanelle, Schipper, Cotonne** und **Hölsch, Baumwolltücher, Lidet, Pelzbarchent, Tischzeug, Leinwand** für Hemden und Leintücher zu herabgesetzten Preisen; besonders machen wir das geehrte Publikum aufmerksam auf eine schöne Auswahl **ganzwollener Hemdenflanelle,** nur 70 Cts. pr. Elle, **Hemden-Cotonne** à 35 Cts. pr. Elle, **Indienne** und **Piques** für Kleider und Bettanzüge à 45 Cts. pr. Elle, schwarze **Merinos,** ¾ breit, à Fr. 1. 50 pr. Elle; eine Auswahl in **Vorhangstoffen** à 35 Cts. pr. Elle.

Für das bisanhin geschenkte Zutrauen höflichst dankend, empfehlen sich

Hauser & Dreifuss.

Das Magazin befindet sich im neu erbauten Hause der HH. Gebr. von Moos, gegenüber dem Gasthof zum „Engel". [11675¹¹

1109⁹⁹] **Das Geschäftsbüreau**
von
Leonz Zimmermann
befindet sich nunmehr am **Weinmarkt Nr. 218,** 1. Etage.

Frau Ottiger, Coiffeuse, vis-à-vis dem Stadthof,
für das ihr bis dahin reichlich geschenkte Zutrauen höflichst dankend, empfiehlt sich neuerdings den geehrten Damen für Besorgung ihrer Coiffure auf bevorstehende Ballsaison.

Ebendaselbst sind noch einige schöne Stücke **Geintürendänder** zu äußerst billigen Preisen zu haben. [543³

638²] **Empfehlung.**

In Folge vortheilhaften Haareinkaufs bin ich im Stande, alle in meinen Beruf einschlagenden Haarbeiten zu äußerst billigen Preisen zu verfertigen und empfehle mich daher den geehrten Damen bestens; halte auch nebst feinen Parfümerien ein ausgezeichnetes Haarfarbemittel. Um gütigen Zuspruch empfiehlt sich

Ed. Laubacher, Coiffeur.

Ballhandschuhe mit 2 Knöpfen, für Damen à Fr. 1. 80, für Herren à Fr. 1. 50, in

711²] **Bazar von Gebr. Schlageter.**

Ballhandschuhe, ein- und zweiknöpfig, zu billigen Preisen, empfehlen zu gefälliger Abnahme

Schwestern Bieri,
Modistes.

1004⁴²]

Ballschuhe für Herren und Damen
in **feinem Leder** und **Stoff** empfiehlt

982²] **Frau Bindschädler,** Schuhhandlung, Kramgasse.

Zapfenstreich 1041
heute Abend 8 Uhr im gewohnten Lokal.

Feuerwehr Kriens.

Die Feuerwehr-Mannschaft von Kriens wird ersucht, Donnerstag den 5. Februar 1874 Morgens 7½ Uhr beim „Wilisau" in hier sich in Dienstenue einzufinden, um den Feuerwehr-Gottesdienst gemeinschaftlich zu besuchen.

1015³] **Das Feuerwehrkommando.**

Cäcilien-Verein
heute Abend im Gymnasium, für Damen 6 Uhr, für Herren 8 Uhr. [1029

1030¹] **Anzeige.**

Auf gegenwärtige Fastnachtszeit empfehle eine große Auswahl von **Attrapen, Devises** und **Cartonnages** zu billigsten Preisen.

H. Schurter, Conditor,
Kapellgasse.